

www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH



THIELE



GHH
FAHRZEUGE

TIEFENBACH
Control Systems GmbH



Technische
Hochschule
Georg Agricola

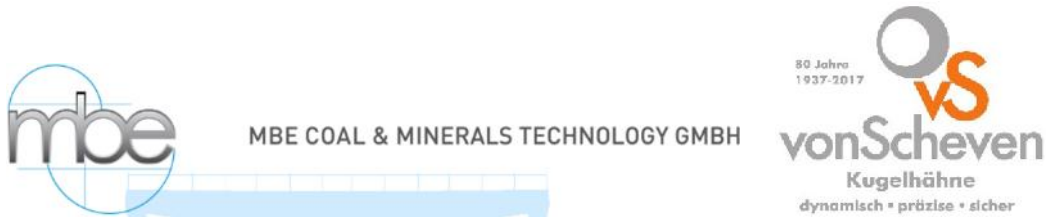
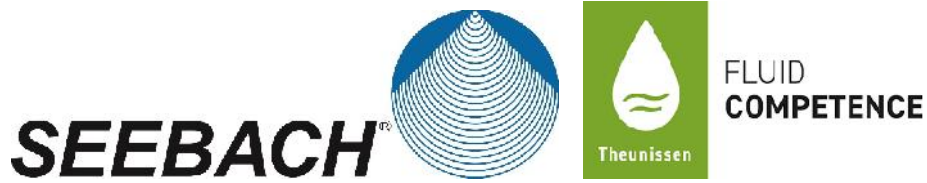
BETEK

indurad
The Industrial Radar Company



HANSEN
MADE IN GERMANY SINCE 1969

JDT
MORE THAN CHAIN



ADVANTEC Hydraulik GmbH

Deutschland

Die HAZEMAG Mining GmbH hat zum 01.01.2018 von der Deilmann-Haniel Mining-Systems GmbH die Produkte Lader, Bohrwagen, Langlochbohrgeräte und Schachtteuf-Equipment mit allen Ersatzteilen übernommen. Somit steht die HAZEMAG Mining als neuer kompetenter Partner für Neumaschinen, Service und Ersatzteile zur Verfügung.

Vor 50 Jahren, am 26. Januar 1968 explodierten 6,2 Tonnen Sprengstoff, der durch Nässe augenscheinlich unbrauchbar geworden war auf der Eisenerzgrube Lengede. Zwölf Bergleute verloren dabei ihr Leben. Bis heute ist die Ursache für das Sprengstoffunglück ein Rätsel.



Zerstörte Frühstücksbude

Continuous Miner auf Lengede 1970

Die gesamte Tagesanlage des Salzbergwerks Stetten wird unter Denkmalschutz gestellt. 1852 wurde auf Anregung des Preußenkönigs Friedrich Wilhelm IV die Saline Stetten bei Haigerloch gebaut. Bereits 1854 begann die Förderung. Heute fördert das Bergwerk 500.000t Steinsalz im Jahr und lagert Versatzmaterial ein.



Tagesanlagen Stetten

Die Zeppelin Baumaschinen GmbH wird bis April einen Strebpanzer PF3 an die ukrainische Bergwerksgesellschaft DTEK liefern.



Strebförderer PF3

An ein Bergwerk in der Slowakei wurde ein CAT LHD R1700K ausgeliefert.



Frankreich

Die Uran und Kernbrennstoffgruppe Orano, ehemals unter dem Namen Areva bekannt, sagte, dass die aktuellen Uranpreise zu niedrig seien, um in neue Uranbergwerke und -tagebaue zu investieren.

Spanien

Der Kupfertagebau Proyecto Riotinto der Atalaya Mining hat 2017, im ersten vollen Förderjahr, 37.164t Kupfer produziert.

Das vor mehreren Monaten stillgelegte Bergwerk La Escondida der Hijos de Baldomero Garcia (HBG) in Caboalles de Arriba, das letzte in der Provinz León, will mit vorerst 20 Bergleuten die Förderung wiederaufnehmen. Die Stilllegung erfolgte, weil sich der Energieerzeuger Endesa mit HBG nicht auf den Preis für die Kohle einigen konnte. La Escondida produziert für 70 Euro/t. Endesa hatte 55 Euro/t geboten.



Bergwerk La Escondida

Großbritannien

Das 513 MW Kohlekraftwerk Kilroot in Nordirland steht vor der Schließung im Mai 2018, da keine Verträge zur Stromabnahme geschlossen werden konnten.



Kraftwerk Kilroot

Tschechien

Der Braunkohleproduzent Severočeské Doly bereitet die Dokumentation zur Zulassung der Erweiterung des Tagebaus Bílina vor. Bis Ende Februar sollen die Unterlagen dem Umweltministerium vorliegen. Bei positivem Bescheid können von 2019 bis 2035 weitere 149,8 Mio.t Braunkohle gefördert werden.



Braunkohletagebau Bílina

Das denkmalgeschützte Areal des Bergwerks Hlubina, die Kokerei und die Hochöfen von Vitkovice in Ostrava, sind seit Jahren eine Touristenattraktion. Anfang der 1990er Jahre wurde die Anlage stillgelegt und als Gesamteinheit erhalten. Jetzt wurde die 1941 gebaute 1.500 kW Fördermaschine überholt.



Bergwerk, Kokerei und Stahlwerk Vitkovice

Polen

Bumeh Mining hat eine Ausschreibung im Wert von 5,08 Mio. Euro für die Auffahrung von untertägigen Bauwerken auf dem Bergwerk Borynia-Zofiowka gewonnen.



KWK Zofiowka

2017 wurden 65,8 Mio.t Kohle gefördert. 2016 waren es noch 70,58 Mio.t. Im gleichen Zeitraum wurden 61,16 Mio.t Braunkohle gefördert und damit 1 Mio.t mehr als 2016.

Ukraine

Der Bergwerksmaschinenhersteller Corum Group hat den 10. Walzenlader vom Typ UKD200-500 an das Bergwerk Sapadno-Donbasskaja der DTEK Pavlogradugol ausgeliefert. Der Walzenlader ist einsetzbar bei Flözmächtigkeiten von 0,9 bis 2,0m.



UKD200-500

Der staatliche Energieerzeuger Centrengo hat beschlossen von der DTEK keine Kraftwerkskohle mehr abzunehmen. 2016 hatte die DTEK noch 250.000t monatlich geliefert.

Russland

Das Land ist der sechstgrößte Kohleförderer und der drittgrößte Kohleexporteur weltweit.

Der Kohleförderer Kolmar wird 2018 insgesamt 540.000t Koks Kohle an den chinesischen Stahlproduzenten Guangxi Shenglong Metallurgy liefern.

Ein Energieversorger in Ungarn hat 1.000t Braunkohle aus dem Tagebau Kaitschak / Kuzbass zum Testeinsatz erhalten. Falls der Kunde zufrieden ist, sollen regelmäßige Lieferungen aufgenommen werden.

Der Diamantenförderer Alrosa hat 67 langfristige Verträge mit 67 Firmen für den Verkauf von Edelstein- und Industriediamanten unterzeichnet. Zwölf Firmen sind aus Russland. 22 Firmen sind in Belgien registriert, 14 in Indien, sechs in China, fünf in Israel und eins in Großbritannien. Elf weitere Firmen werden von Alrosa als potentielle Kandidaten noch in Betracht gezogen.

Alfa-Leasing finanziert die neuen zehn Muldenkipper für das Unternehmen Sibuglement. Es sind je fünf BelAz mit 130t und 220t Nutzlast.

2017 verringerte sich die Kohleförderung der Workutaogol um 17,3% auf 8,9 Mio.t. Die Intagol förderte nur 300.000t gegenüber 1,22 Mio.t 2016.

Mongolei

Turquoise Hill gab bekannt, dass die Redpath Mongolia LLC die Endteufe von 1.284,2m in Schacht 2 des Kupferbergwerks Oyu Tolgoi erreicht hat. Der Schacht mit einem Durchmesser von 10m hat fünf Sohlenansläge. 500 Abschlüge wurden abgetan und 135.000m³ Teufberge gekübelt. 2018 werden die Einbauten eingebracht.



Schachtsohle Schacht 2

Südafrika

Der Hafen Richards Bay Coal Terminal hat 2017 trotz 38 wetterbedingter Ausfalltage den Kohletransport auf 76,47 Mio.t gesteigert.

Simbabwe

2017 wurden 24,8t Gold produziert.

Die neue Bergwerksgesellschaft Liberation Coal Mining hat mit der, auf Zypern ansässigen Krunch Limited einen Kohleliefervertrag über zehn Jahre abgeschlossen. Krunch, 2014 gegründet handelt bereits mit 15 Mio.t. Durch Liberation sollen weitere 5 Mio.t dazu kommen.

Demokratische Republik Kongo

Die australische Tiger Resources verkauft zur Rückzahlung von Schulden ihre Beteiligungen am Kupfertagebau Kipoi und an den Projekten Lupoto und Patience an die chinesische Sinomine Fuhai Overseas Resources.



Tagebau Kipoi

Acht Jahre und 2,5 Mrd. USD nachdem Randgold Resources mit dem Bau des Goldbergwerks Kibali begonnen hat, wird das Bergwerk in diesem Jahr seine volle Produktion von 700.000 Unzen erreichen. Das Bergwerk ist nach dem aktuellen Umweltstandard ISO 14001:2015 und nach dem Sicherheitsstandard ISO 45001 zertifiziert. Das Bergwerk hat einen hohen Automatisierungsgrad. So werden mehrere fahrerlose Lader eingesetzt.



Goldbergwerk Kibali

Chile

Antofagasta Minerals Plc. hat 2017 704.300t Kupfer, 10.500t Molybdän und 212.400 Unzen Gold produziert.



Tagebau Los Pelambres

Die staatliche Codelco hat die Umweltgenehmigung zur Erweiterung des mehr als 100 Jahre alten Bergwerks El Tiente erhalten. Mit der Erweiterung kann der Betrieb ab 2023 weitere 50 Jahre fortgeführt werden.



El Tiente

China

Die Provinz Shanxi will 2018 insgesamt 36 veraltete Bergwerke stilllegen. 2017 waren es 52 Bergwerke. 2017 wurden von den Bergwerken und Tagebauen der Provinz mit 875 Mio.t 43,32 Mio.t mehr gefördert als 2016.

In der Provinz Shanxi wurden zwischen 1949 bis 2014 insgesamt 16,2 Mrd.t Kohle gefördert. Im gleichen Zeitraum wurden 294 Mrd.t an Vorräten entdeckt.

Nordkorea

Nach übereinstimmenden Meldungen hat das Land Kohle über Russland nach Südkorea und Japan exportiert. Mindestens dreimal wurde Kohle in den russischen Häfen Nachodka und Cholmsk auf Schiffe geladen.

Welt

Steigende Mineralpreise haben die Zahl der Klein- und Kleinstbergwerke drastisch steigen lassen. Von 1993 bis 1999 stieg deren Zahl von 6 Mio. auf 13 Mio. 2014 waren es 30 Mio. und Ende 2017 schon 40,5 Mio. 150 Mio. Menschen sind in der Subsahara, Asien, Ozeanien, Mittel- und Südamerika von dieser Art des Bergbaus abhängig. 20% der weltweiten Goldproduktion, 80% der Saphirproduktion und 20% der Diamantenförderung, 26% der Tantalproduktion und 25% der Zinnproduktion stammt von Klein- und Kleinstbergwerken. Im industriellen Bergbau weltweit waren 2013 insgesamt 7 Mio. Menschen beschäftigt.

Bergbauunglücke

Im besetzten Gebiet des Donbass (DNR) wurden zwei Bergleute auf dem Bergwerk Shadonowka der AP Schachta Shadonowskaja bei einer Schlagwetterexplosion getötet.



Bergwerk Shadonowka

Auf Guyana wurde ein Goldbergmann in der Nähe von Konawaruk / Mahdia verschüttet und getötet. Die Bergleute wurden von den Behörden aufgefordert, mehr Wert auf Sicherheit zu legen.



Goldbergbau auf Guyana

Glückauf

